

## Wir schlagen vor:

- Stadtwerke müssen in kommunaler Hand bleiben. Sie können wichtige Aufgaben, von der Energieberatung, der Eigenerzeugung aus erneuerbaren Quellen bis zu Contracting- und Managementaufgaben, übernehmen.
- Besonders Kommunen in ländlichen Bereichen sollen sich verstärkt am Bau und Betrieb von Erneuerbarer-Energien-Anlagen beteiligen. So können Wertschöpfung und Gewerbesteuern in der Region bleiben.
- Die Kommunen sollen ihren Bürgern mehr Möglichkeiten zur Nutzung erneuerbarer Energien schaffen, z.B. durch Errichtung von Bürgeranlagen.
- Die Flächennutzungs- und Bauleitplanung soll bessere Bedingungen für die Anwendung erneuerbarer Energien auf diesen Flächen schaffen.
- Die Kommunen sollen sich stärker in der Beratung ihrer Bürger zu technischen Nutzungsbedingungen von erneuerbaren Energien und Fördermöglichkeiten engagieren.
- Kommunale Liegenschaften sollen zumindest anteilig mit erneuerbaren Energien versorgt werden. Bei Schulen oder Kindertagesstätten können zudem die Kinder nahezu „spielerisch“ an den Nutzen erneuerbarer Energien herangeführt werden.

## Was will DIE LINKE?

In Sachsen-Anhalt wird ein neuer Landesentwicklungsplan (LEP) erarbeitet. Seit Juli 2008 liegt ein erster Entwurf vor. Bis Mitte 2010 ist Zeit für die öffentliche Diskussion und die abschließende parlamentarische Befassung. DIE LINKE im Landtag von Sachsen-Anhalt will diesen Prozess begleiten und für die Bürgerinnen und Bürger transparent gestalten.

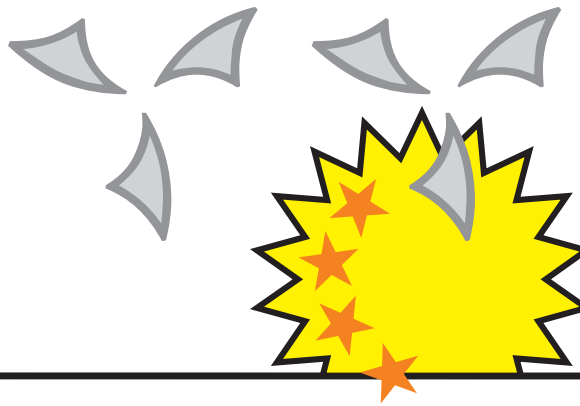
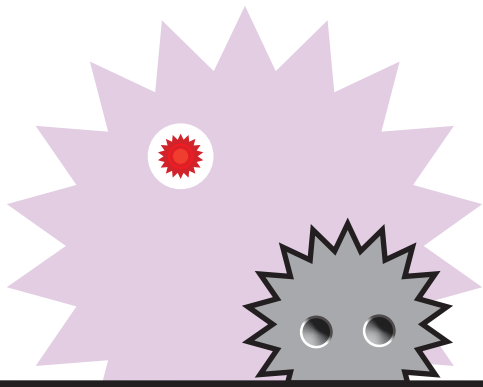
Unter [www.sachsen-anhalt-liebenswert.de](http://www.sachsen-anhalt-liebenswert.de) finden Sie deshalb unsere Konzepte, interessante Informationen zur Raumordnungspolitik in Sachsen-Anhalt sowie Antworten auf Ihre Fragen. Denn Ihre Meinung ist uns ganz besonders wichtig.

Einen Überblick über die Themenvielfalt können Sie sich auch an Hand der folgenden Faltblätter verschaffen:

- Öffentliche Daseinsvorsorge und grundzentrale Versorgungsräume
- Mittelzentren als Rückgrat der öffentlichen Daseinsvorsorge
- Öffentliche Daseinsvorsorge für Mobilität
- Öffentliche Daseinsvorsorge für die schulische Infrastruktur
- Öffentliche Daseinsvorsorge für die Kinder- und Jugendhilfe
- Öffentliche Daseinsvorsorge für Kultur
- Öffentliche Daseinsvorsorge für die gesundheitliche Versorgung
- Die Zukunft des Wohnens
- Öffentliche Daseinsvorsorge für ein barrierefreies Dasein
- Öffentliche Daseinsvorsorge für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung
- **Öffentliche Daseinsvorsorge für eine regionale Energieversorgung**

## Perspektiven für Sachsen-Anhalt

### Öffentliche Daseinsvorsorge für eine regionale Energieversorgung



## Versorgung mit Strom und Wärme – wesentlicher Teil der Daseinsvorsorge

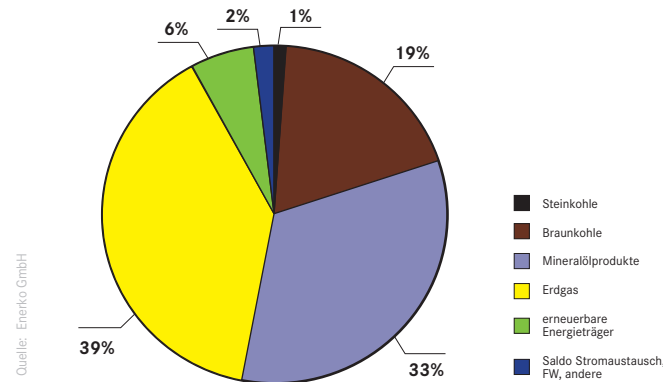
Bisher wird der überwiegende Anteil der Energie in Sachsen-Anhalt **aus Braunkohle, Erdgas und Erdöl** gewonnen. Diese Energieträger sind **nicht grenzenlos verfügbar**. Weltweit gehen ihre Vorkommen in absehbaren Zeiträumen zur Neige. Steigende Preise für fossile Energieträger führen so zu immer weiter steigenden Energiepreisen für alle Verbraucher. Daran verdienen insbesondere die vier großen Energiekonzerne E.ON, Vattenfall, RWE und EnBW.

Außerdem wird bei der Nutzung fossiler Energien **Kohlendioxid** freigesetzt, ein Gas, das die Hauptursache des Klimawandels auf der Erde ist. Dieser ist nur zu verhindern, wenn es gelingt, immer **mehr Energie aus erneuerbaren Quellen**, also z.B. aus

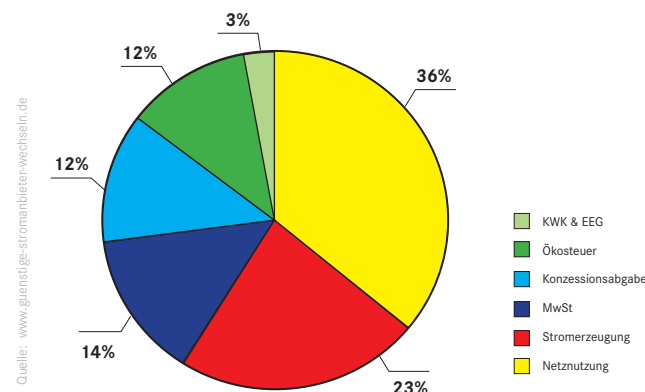
- Wind
- Biomasse
- Erdwärme
- Wasser
- Sonne,

zu **gewinnen**. Sonne und Wind kosten nichts und sind unbegrenzt, allerdings nicht jederzeit verfügbar.

Primärenergieverbrauch in Sachsen-Anhalt 2005 (136.266 GWh)



Strompreis-Zusammensetzung



## Erneuerbare Energien – Chancen für die Bürger

Die erneuerbaren Energien bieten die Chance zu regionaler Energieversorgung durch die Bürger selbst. Den Kommunen eröffnen sich ebenfalls Möglichkeiten, selbstbestimmt die Daseinsvorsorge für ihre Einwohner zu leisten, indem sie die Energieerzeugung in die Hand nehmen oder die Bürger dabei gezielt unterstützen.

## Energie verwenden oder verschwenden?

Unsere derzeitige Lebensweise ist durch einen verschwenderischen Umgang mit Energie gekennzeichnet. Auch bei fortschreitender Nutzung von erneuerbaren Energien kann das nicht so bleiben.

### Wir brauchen:

- gut gedämmte Gebäude, die wenig Heizenergie benötigen,
- Fahrzeuge, die wenig klimaschädliches Kohlendioxid ausstoßen,
- Haushaltsgeräte, die hohe Anforderungen an effiziente Energienutzung erfüllen.